

# Sicherheitsdatenblatt

## gemäß 91/155 EWG



**Wir machen  
Chemie nutzbar**

**Handelsname :** Decorrdal 29- 78  
Beizmittel (000162978)  
**Überarbeitet am :** 20.11.2006 **Version :** 4.0.0  
**Druckdatum :** 27.02.2008

### 01. Stoff-/Zubereitungs- und Firmenbezeichnung

**Handelsname :** Decorrdal 29- 78  
Beizmittel  
**Verwendung des Stoffes / der  
Zubereitung :** BEIZMITTEL  
**Hersteller/Lieferant :** Chemische Werke Kluthé GmbH  
**Straße/Postfach :** Mittelgewannweg 4-8  
**Nat.-Kenn./PLZ/Ort :** 69123 Heidelberg-Wieblingen  
**Telefon :** 06221/5301-0  
**Telefax :** 06221/5301-176  
**Notfallauskunft :**

### 02. Zusammensetzung/Angaben zu den Bestandteilen

#### Chemische Charakterisierung

WASSER, ANORGANISCHE SÄUREN, TENSIDE, HILFSSTOFFE

#### Gefährliche Inhaltsstoffe

PHOSPHORSÄURE ; EG-Nr. : 231-633-2 ; CAS-Nr. : 7664-38-2

Anteil : 25 - 50 %  
Einstufung : C ; R 34

Citronensäure ; CAS-Nr. : 000077-92-9

Anteil : 5 - 10 %  
Einstufung : Xi ; R 36

FETTALKOHOLALKOXYLAT ; CAS-Nr. : 69227-21-0

Anteil : 0,1 - 0,5 %  
Einstufung : Xi ; R 38

FETTALKOHOLETHOXYLAT ; CAS-Nr. : 109075-72-1

Anteil : 0,1 - 0,5 %  
Einstufung : Xi ; R 36/38

### 03. Mögliche Gefahren

#### Gefahrenbezeichnung

Verursacht Verätzungen.  
Einstufung : C ; R 34

### 04. Erste Hilfe Maßnahmen

#### Allgemeine Hinweise

Bei Auftreten von Symptomen oder in Zweifelsfällen ärztlichen Rat einholen. Bei Bewußtlosigkeit keine Verabreichung über den Mund. Weitere Hinweise siehe bei "Angaben zur Toxikologie".

#### Nach Einatmen

Person an die frische Luft bringen und warm halten. Betroffenen ruhig halten. Bei unregelmäßiger Atmung/Atemstillstand: Künstliche Beatmung. Bei Bewußtlosigkeit: Seitenlagerung - Arzt rufen.

#### Nach Hautkontakt

Verunreinigte Kleidungsstücke unverzüglich entfernen. Mit Wasser und Seife abwaschen, nachspülen. Keine Lösemittel oder Verdünnungen verwenden !

#### Nach Augenkontakt

Kontaktlinsen entfernen, Augenlider geöffnet halten. Reichlich mit Wasser spülen (10-15 Min.). Einen Arzt rufen.

#### Nach Verschlucken

Nicht zum Erbrechen bringen, Arzt rufen. Viel Wasser trinken. Betroffenen ruhig halten.

# Sicherheitsdatenblatt

## gemäß 91/155 EWG



Handelsname : Decorrdal 29- 78  
Beizmittel (000162978)  
Überarbeitet am : 20.11.2006      Version : 4.0.0  
Druckdatum : 27.02.2008

**Wir machen  
Chemie nutzbar**

### 05. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

#### **Geeignete Löschmittel**

Schaum (alkoholbeständig), Kohlendioxid, Pulver, Sprühnebel (Wasser).

#### **Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel**

Wasservollstrahl.

#### **Besondere Gefährdung durch den Stoff oder die Zubereitung selbst, seine Verbrennungsprodukte oder entstehende Gase**

Bei Brand entsteht dichter, schwarzer Rauch. Das Einatmen gefährlicher Zersetzungsprodukte kann ernste Gesundheitsschäden verursachen.

#### **Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung**

Ggf. Atemschutzgerät erforderlich.

#### **Zusätzliche Hinweise**

Gefährdete Behälter bei Brand mit Wasser kühlen. Löschwasser nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

### 06. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

#### **Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen**

Für ausreichende Lüftung sorgen. Dämpfe nicht einatmen. Schutzvorschriften (siehe Kapitel 7 und 8) beachten.

#### **Umweltschutzmaßnahmen**

Nicht in die Kanalisation gelangen lassen. Bei der Verschmutzung von Flüssen, Seen oder Abwasserleitungen entsprechend den örtlichen Gesetzen die jeweils zuständigen Behörden in Kenntnis setzen.

#### **Verfahren zur Reinigung/Aufnahme**

Mechanisch entfernen, Rest mit saugfähigen Stoffen aufnehmen. Vorzugsweise mit Reinigungsmittel säubern, möglichst keine organischen Lösemittel benutzen.

### 07. Handhabung und Lagerung

#### **Hinweise zum sicheren Umgang**

Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmassnahmen sind zu beachten. Berührung mit der Haut und den Augen vermeiden. Dämpfe nicht einatmen. Bei der Arbeit nicht Essen und Trinken - Nicht Rauchen. Gesetzliche Schutz- und Sicherheitsvorschriften befolgen.

#### **Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz**

Explosionsschutz ist nicht erforderlich.

#### **Anforderungen an Lagerräume und Behälter**

Behälter dicht geschlossen halten. Behälter nicht mit Druck leeren, kein Druckbehälter! Rauchen verboten. Unbefugten Personen ist der Zutritt untersagt. Geöffnete Behälter sorgfältig verschließen und aufrecht lagern, um jegliches Austreten zu verhindern.

#### **Zusammenlagerungshinweise**

Von stark sauren und alkalischen Materialien sowie Oxydationsmitteln fernhalten.

#### **Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen**

Stets in Behältern aufbewahren, die dem Originalgebinde entsprechen. Hinweise auf dem Etikett beachten. Vor Hitze und direkter Sonneneinstrahlung schützen. Abkühlung unter 0°C vermeiden.

Lagerklasse VCI : 8

### 08. Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstung

#### **Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen**

Für gute Lüftung sorgen. Dies kann durch lokale Absaugung oder allgemeine Abluft erreicht werden. Falls dies nicht ausreicht, um die Lösemitteldampfkonzentration unter den MAK-Grenzwerten zu halten, muß ein geeignetes Atemschutzgerät getragen werden.

#### **Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten**

PHOSPHORSÄURE ; CAS-Nr. : 7664-38-2

Spezifizierung : TRGS 900 - Grenzwerte in der Luft am Arbeitsplatz ( D )

Wert : 1 mg/m<sup>3</sup>

Kategorie : 2

# Sicherheitsdatenblatt

## gemäß 91/155 EWG



**Handelsname :** DecorrDal 29- 78  
Beizmittel (000162978)  
**Überarbeitet am :** 20.11.2006 **Version :** 4.0.0  
**Druckdatum :** 27.02.2008

**Wir machen  
Chemie nutzbar**

Versionsdatum : 01.05.2004  
Spezifizierung : Short Term Exposure Limit ( EC )  
Wert : 2 mg/m<sup>3</sup>  
Versionsdatum : 08.06.2000  
Spezifizierung : Threshold Limit Value ( EC )  
Wert : 1 mg/m<sup>3</sup>  
Versionsdatum : 08.06.2000

### **Persönliche Schutzausrüstung**

#### **Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen**

Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

#### **Atemschutz**

Bei Überschreitung von Arbeitsplatzgrenzwerten muß ein für diesen Zweck zugelassenes Atemschutzgerät getragen werden. Atemfilter ABEKP3 oder umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät.

#### **Handschutz**

Schutzhandschuhe verwenden. Material: Neopren, PVA. Nach dem Händewaschen verlorenegegangenes Hautfett durch fetthaltige Hautsalben ersetzen.

#### **Augenschutz**

Dichtschließende Schutzbrille benutzen.

#### **Körperschutz**

Mit Produkt beschmutzte Kleidung sofort ausziehen. Mit Wasser und Seife abwaschen, nachspülen.

## **09. Physikalische und chemische Eigenschaften**

### **Erscheinungsbild**

**Form :** Flüssig.  
**Farbe :** Farblos.

### **Sicherheitsrelevante Daten**

<b>Siedepunkt/-bereich :</b>	( 1013 hPa )	Nicht anwendbar.	°C	
<b>Flammpunkt :</b>		Entfällt.	°C	DIN EN ISO 1523
<b>Zündtemperatur :</b>		Entfällt.	°C	
<b>Untere Explosionsgrenze :</b>		Entfällt.	% b.v.	
<b>Obere Explosionsgrenze :</b>		Entfällt.	% b.v.	
<b>Dichte :</b>	( 20 °C )	1,336 - 1,376	g/cm <sup>3</sup>	
<b>H2O-Löslichkeit :</b>	( 20 °C )	Mischbar.	g/l	
<b>pH-Wert :</b>	( 20 °C / 10 g/l )	1,6 - 2,2		
<b>pH-Wert :</b>	<	1,0		

## **10. Stabilität und Reaktivität**

### **Zu vermeidende Bedingungen**

Bei Anwendung der empfohlenen Vorschriften zur Lagerung und Handhabung stabil (siehe Abschnitt 7).

### **Zu vermeidende Stoffe**

Von stark sauren und alkalischen Materialien sowie Oxydationsmitteln fernhalten, um exotherme Reaktionen zu vermeiden.

### **Gefährliche Zersetzungsprodukte**

Bei hohen Temperaturen können gefährliche Zersetzungsprodukte, wie z.B. Kohlendioxid, Kohlenmonoxid, Rauch, Stickoxide, entstehen.

## **11. Angaben zur Toxikologie**

### **Erfahrungen aus der Praxis**

Wirkung auf die Haut, sowie auf die Augen: Ätzend.

### **Weitere Hinweise zur Toxikologie**

Die toxikologische Einstufung des Produktes wurde aufgrund der Ergebnisse des Berechnungsverfahrens der Allgemeinen Zubereitungsrichtlinie (1999/45/EG) vorgenommen.

# Sicherheitsdatenblatt

## gemäß 91/155 EWG



Handelsname : Decorrdal 29- 78  
Beizmittel (000162978)  
Überarbeitet am : 20.11.2006      Version : 4.0.0  
Druckdatum : 27.02.2008

**Wir machen  
Chemie nutzbar**

### 12. Angaben zur Ökologie

#### Weitere Hinweise zur Ökologie

##### Allgemeine Hinweise zur Ökologie

Nicht in Gewässer oder Kanalisation gelangen lassen.

### 13. Hinweise zur Entsorgung

Unter Beachtung der örtlichen behördlichen Vorschriften ordnungsgemäß beseitigen.

#### Stoff / Zubereitung

##### Abfallschlüssel

110106

### 14. Angaben zum Transport

#### Landtransport ADR/RID

##### Klassifizierung

Klasse :	8	Kemlerzahl :	80
Stoffnummer :	3264	Klassifizierungscode :	C1

LQ19

##### Bezeichnung des Gutes

ÄTZENDER SAURER ANORGANISCHER FLÜSSIGER STOFF, N.A.G.

##### Gefahrauslöser

PHOSPHORSAEURE, FLÜSSIG

##### Verpackung

Verpackungsgruppe :	III
Gefahrzettel :	8

#### Seeschifftransport IMDG/GGVSee

##### Klassifizierung

IMDG-Code :	8	EmS-Nummer :	F-A / S-B
UN-Nummer :	3264	Marine Poll. :	-

LQ 5 I

##### Bezeichnung des Gutes

CORROSIVE LIQUID, ACIDIC, INORGANIC, N.O.S.

##### Gefahrauslöser

PHOSPHORIC ACID, LIQUID

##### Verpackung

Verpackungsgruppe :	III
Gefahrzettel :	8

#### Lufttransport ICAO-TI und IATA-DGR

##### Klassifizierung

Klasse :	8
UN-Nummer :	3264

##### Bezeichnung des Gutes

CORROSIVE LIQUID, ACIDIC, INORGANIC, N.O.S.

##### Gefahrauslöser

PHOSPHORIC ACID, LIQUID

##### Verpackung

Verpackungsgruppe :	III
Gefahrzettel :	8

### 15. Vorschriften

#### Kennzeichnung nach EG-Richtlinie

Kennbuchstabe/n und Gefahrenbezeichnung/en des Produkts

